

18. Dialog-Seminar

„Nahe Osten – der Kampf um Energie und Rohstoffe“

in Blaubeuren, 12.6.2008 – 14.6.2008

Gefördert von

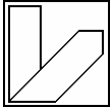
STIHL Holding AG & Co. KG
Hanns Martin Schleyer-Stiftung

In Verbindung mit der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft e.V. (ASM)

Professor Dr. Bernhard Herz, Universität Bayreuth
Professor Dr. Gunther Schnabl, Universität Leipzig
Professor (em.) Dr. Dr. h. c. Joachim Starbatty, Universität Tübingen
Professor Dr. Jürgen Stark, Europäische Zentralbank

12. Juni 2008 (Donnerstag)

- 11:00 – 12:30 (1) Warum ist der Nahe Osten ein Pulverfass und warum ist er so wichtig?
Referent: Viktor Kocher, NZZ-Korrespondent für arabische Länder, Limassol
- 14:00 – 15:30 (2) Grundstrukturen der politischen Ökonomie des Nahen und Mittleren Ostens:
Wirtschaftliche und soziale Entwicklung
Referent: Dr. Oliver Schlumberger, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, Senior Researcher, Bonn
- 16:00 – 17:30 (3) Die Abhängigkeit von Rohstoffen – sind die Abnehmerstaaten erpressbar?
Referent: Prof. Dr. Diethard Mager, Leiter des Referats „Mineralische Rohstoffe/ Geowissenschaften“, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Berlin
- 19:00 – 20:30 (4) Wie kann der Nahe Osten befriedet werden? Unter besonderer Berücksichtigung des israelisch-palästinensischen Konflikts
Referent: Dr. h.c. Johannes Gerster, Präsident der Deutsch-Israelischen Gesellschaft, Mainz



13. Juni 2008 (Freitag)

09:00 – 10:30 (5) Der Nahe Osten – eine heterogene Region: Aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen in ölzentrierten Volkswirtschaften und regionale Implikationen hoher Ölpreise

Referent: Dr. Michael Sturm, EZB, Frankfurt/M.

11:00 – 12:30 (6) Ausgewählte Problemstellungen

Referent: Studentische Teilnehmer

12:30 – 14:00 Mittagessen

14:00 – 15:30 Besuch des Blautopfs

16:00 – 17:30 (7) Recycling der Petro-Dollars

Referent: Prof. Dr. Jürgen Stark, Mitglied des Direktoriums der EZB, Frankfurt/M.

19:00 – 20:30 (8) Strategien zur Sicherung von Energiequellen

Podiumsdiskussion

14. Juni 2008 (Samstag)

8:15 – 9:45 Vorbereitung der Sitzungsberichte durch die Studierenden in Gruppenarbeit

10:00 – 12:15 Mündliche Präsentation und Diskussion der Berichte

12:30 Mittagessen

Abreise nach dem Mittagessen